

Einführung

Das Adolf-Ernst-Meyer-Institut zur Weiterbildung in der Psychotherapie wird von der Arbeitsgemeinschaft Psychotherapie e.V. am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE) getragen. Diese wurde im Jahre 1986 von am UKE tätigen Psychoanalytikerinnen und Psychoanalytikern der Deutschen Psychoanalytischen Vereinigung (DPV) gegründet. Zunächst wurden Weiterbildungsgänge für Ärzte zur Erlangung der Zusatzbezeichnung Psychotherapie angeboten.

Die umfassenden Veränderungen in den Rahmenbedingungen für die Psychotherapieweiterbildung in den zurückliegenden Jahren, insbesondere ihre Integration in definierte Facharztweiterbildungen, führten zu einer Erweiterung des Angebots, verbunden mit einer formellen Institutsgründung. Damit ist gewährleistet, dass die Weiterbildung in der tiefenpsychologischen Psychotherapie an einer abgegrenzten Einrichtung frei von dienstlichen Abhängigkeiten erfolgen kann.

Das nach Professor Adolf-Ernst-Meyer (1925 - 1995) benannte Institut ist an der Abteilung für Psychosomatik und Psychotherapie der Medizinischen Klinik des UKE angesiedelt, deren langjähriger Direktor Meyer war.

An unserem Institut werden neben der Weiterbildung zur Bereichsbezeichnung Psychotherapie auch ein Weiterbildungsgang zum Erwerb des Gebietsarztes Psychotherapeutische Medizin angeboten. Weiter ist es möglich, einen definierten Teil der psychotherapeutischen Qualifikation für den Gebietsarzt Psychiatrie und Psychotherapie im Rahmen der Kooperation mit Weiterbildungsverbund der Psychiatrischen Kliniken Hamburgs WVPPH zu erwerben.

Seit Oktober 2000 ist das Institut Ausbildungsstätte für Diplom-Psychologen im Sinne des Psychotherapeutengesetzes. Daher werden auch Diplom-Psychologen zur Ausbildung in der tiefenpsychologisch fundierten Psychotherapie am Institut angenommen. Es handelt sich um eine berufsbegleitende Ausbildung, die nach dem PsychThG fünf Jahre dauert.

Für Ärzte entsprechen die Weiterbildungsgänge am Institut den Anforderungen der Weiterbildungsordnung der Ärztekammer Hamburg vom 1. April 1996 für die berufsbegleitende Weiterbildung zum Erwerb der Gebietsbezeichnungen

- Psychiatrie und Psychotherapie (in Kooperation mit dem WVPPH, dem Weiterbildungsverbund der Psychiatrischen Kliniken Hamburgs)

- Psychotherapeutische Medizin

sowie der Bereichsbezeichnung

- Psychotherapie

Aufnahmevoraussetzungen

- a) Für Ärzte: eine begonnene Weiterbildung zum Erwerb einer Gebietsbezeichnung oder mehrjährige Tätigkeit in einer Praxis.
- b) Für Psychologen: Diplom-Prüfung an Universität oder Hochschule, die das Fach „Klinische Psychologie“ einschließt
- c) Fachliche Eignung des Bewerbers, die in einem Aufnahmeverfahren (zwei Zulassungsgespräche bzw. ein Orientierungsgespräch) festgestellt wird.

Beginn

Der Beginn der Aus- bzw. Weiterbildung kann jeweils zu Beginn eines Semesters erfolgen.

Kosten

(Stand 1.1. 2003)

Semestergebühren:

Euro 330,-- (nach dem sechsten Semester Euro 250,--)

Euro 200,-- (bei Facharztweiterbildung gemeinsam mit dem WVPPH)

Zulassungsgespräche:

Euro 60,-- je Gespräch

Supervisionen für Erstinterviews und Therapien:

Euro 60,-- und nach Vereinbarung

Selbsterfahrung:

Nach Vereinbarung mit dem / der PsychoanalytikerIn

Gasthörer:

Euro 30,-- je Doppelstunde

Lehrveranstaltungen

Thema des Semesters

Ziele und Wege in der Psychotherapie

In diesem Semester sollen Seminare zur konkreten Praxis psychotherapeutischen Handelns das Semester thematisch ausrichten. Eine zentrale Frage in der Technik der tiefenpsychologisch fundierten Psychotherapie – sofern es sie realiter gibt und sie nicht nur eine „kassentechnische Größe“ ist – ist die „Handhabung der Übertragung“; das Erkennen, die Art des Umgangs und die Deutung ihrer zahlreichen Manifestationen. Darüber hinaus gilt es, den „Stellenwert der Übertragung“ unter den vielfältigen Wirkmechanismen des psychotherapeutischen Prozesses immer wieder zu bestimmen.

Einführungsveranstaltung

Montag, den 20.10.2003, 20:30 Uhr

im Seminarraum beim Hörsaal der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie

Es werden aktuelle Entwicklungen am Institut neben allgemeinen berufspolitischen Entwicklungen besprochen, es besteht Raum für Kritik und Anregungen.

vorher:

19:45 Uhr, Raum 209 im Erikahaus Einführung für die neuen Weiterbildungsteilnehmer

Grundlagenveranstaltungen

1. **Neurosenlehre III**
5 Doppelstunden,
Mo., 19:00 - 20:30 Uhr,
Konferenzraum der Klinik für Psychiatrie,
2. Stock
Die Angst und ihre Neurosen
Paul Götze: 27.10., 3.11.
Narzisstische Neurosen
Brigitta Bühring: 10.11.
Frühe Störungen
Claudia Wlczek: 17.11.
Zwangsneurose
Susanne Halm: 24.11.
Depressive Neurosen
Brigitta Bühring: 1.12.
Hysterie
Brigitte Niemann: 8.12., 15.12.
Sucht
N.N.: 22.12.
Persönlichkeitsstörungen
Wolfgang Berner: 5.1.04, 12.1.
(A 1, 2)
2. **Einführung in das Erstinterview**
4 Doppelstunden, Mo., 20:30 Uhr, Raum 105
Ulrich Lamparter: 3.11., 10.11., 17.11., 24.11.
(B 1)
3. **Theorie und Technik tiefenpsychologisch fundierter Psychotherapie**
5 Doppelstunden, Mo., 20:30 Uhr, Raum 209
Claus Frerk: 12.1.04, 19.1., 26.1., 2.2., 9.2.
(begrenzte Teilnehmerzahl)
(B 5)

Diese Veranstaltungen sollten von allen Weiterbildungsteilnehmenden besucht werden, die noch nicht an ihnen teilgenommen haben!

Ergänzungsveranstaltungen

- 1. Zur Arbeit mit Träumen**
4 Doppelstunden, Mo., 19:00 Uhr, Raum 105
Margarete Berger:
10.11., 24.11., 1.12., 15.12.
(für Teilnehmer mit Behandlungserfahrung)
(B 3)
- 2. Übertragung und Gegenübertragung**
4 Doppelstunden, Di., 20:30 Uhr, Raum 209
Martine Breidhardt:
4.11., 18.11., 13.1.04, 27.1.
(für Teilnehmer im Erstinterviewpraktikum)
(B 6)
- 3. Wirkfaktoren in der tiefenpsychologisch fundierten Psychotherapie**
3 Doppelstunden, Mo., 20:30 Uhr, Raum 105
Gudrun Zapp-Brauer:
12.1.04, 19.1., 26.1.
(B 1 - 6)
- 4. Die Bedeutung des Rahmens für die psychotherapeutische Behandlung**
3 Doppelstunden, Mo., 19:00 Uhr, Raum 209
Viola Frick-Bruder:
19.1.04, 2.2., 9.2.
(B 2)

-
5. **Studientag „Übertragung“**
im Hörsaal der Klinik für Psychiatrie und
Psychotherapie
3 Doppelstunden, Sa., 29.11.03,
9:30 - 13:00 Uhr und 14:00 - 15:30 Uhr
- Woher kommt die „Neigung zur
Übertragung“?**
1 Doppelstunde, Friedrich-Wilhelm Deneke,
9:30 - 11:00 Uhr
- Lässt sich Übertragung messen?**
1 Doppelstunde, Ulrich Stuhr,
11:15 - 13:00 Uhr
- Die Handhabung der Übertragung
in der tiefenpsychologisch fundierten
Psychotherapie – Ein Fallbericht**
1 Doppelstunde, Monika Richter,
14:00 - 15:30 Uhr
(B 1 - 6)
6. **Was, wann, wie sagen? –
Technik konkreter Interventionen**
6 Doppelstunden, Mo., 19:00 Uhr, Raum 105
Christian Foth:
3.11., 17.11., 8.12., 22.12., 26.1.04, 9.2.
(nur für Teilnehmer mit Behandlungserfahrung – begrenzte Teilnehmerzahl)
(B 6)
7. **Der Partner des Patienten**
2 Doppelstunden, Mo., 20:30 Uhr, Raum 105
Harro Hoyer: 2.2.04, 9.2.
(B 6)
6. **Theaterseminar: Macbeth**
3 Doppelstunden, Do., 20:00 Uhr, Raum 209
Margarete Berger, Ulrich Lamparter:
4.12., 11.12., 18.12.

-
- 7. Schreiben und Psychodynamik
(mit praktischen Übungen)**
2 Doppelstunden, Mo., 19:00 - 22:00 Uhr,
Raum 209
Ulrich Lamparter: 5.1.04
(B 1)

Arbeitsgruppen

- 1. Freuds behandlingstechnische Schriften**
Kontakt: Dagmar Busch, Tel. 24 03 75,
Anne-Dorkas Giesen, Tel. 55 57 02 16
Margarete Berger
(A 7)
- 2. Soziopsychosomatik:
Das psychosomatische Gutachten**
Kontakt: Silke Roschlaub, Tel. 880 60 86
Ulrich Lamparter
(A 1)

Erstinterview- und Fallseminare

- 1. Erstinterviewseminar**
8 Doppelstunden, Mo., 20:30 Uhr, Raum 103
Renate Speidel, Matthias Oppermann:
03.11., 10.11., 17.11., 24.11., 1.12.,
8.12., 15.12., 22.12.
(B 1 - B 2)
- 2. Erstinterviewseminar**
8 Doppelstunden, Mo., 20:30 Uhr, Raum 109
Margarete Berger, Susanne Halm:
03.11., 10.11., 17.11., 24.11., 1.12.,
8.12., 15.12., 22.12.
(B 1 - B 2)
- 3. Fallseminar**
8 Doppelstunden, Mo., 20:30 Uhr, Raum 209
Viola Frick-Bruder, Christian Buhrmester:
03.11., 10.11., 17.11., 24.11., 1.12.,
8.12., 15.12., 22.12.
(B 3 - B 6)
- 4. Fallseminar**
8 Doppelstunden, Mo., 20:30 Uhr, Raum 101
Brigitte Niemann, Monika Richter:
03.11., 10.11., 17.11., 24.11., 1.12.,
8.12., 15.12., 22.12.
(B 3 - B 6)

Die in Klammern gefassten Angaben A1 - B 6
beziehen sich auf die Vorgaben des Psycho-
therapeutengesetzes für Diplom-Psychologen.

Zum guten Schluss

Am Freitag, den 6. Februar 2004, 19:00 Uhr

Anregendes, Kreatives, Besinnliches
Treffen der Weiterbildungsteilnehmer, Dozenten,
Ehemaligen und Freunde des Instituts im Erikahaus

Weitere Angebote

1. Postgraduiertenseminar

2-wöchentlich, montags 19:00 Uhr
Kontaktperson: Dr. H.-U. Schmidt,
Tel. 42 803-2974 (od. 3993)

2. Gemeinsame Lehrveranstaltungen Hamburger Ausbildungsstätten nach dem Psychotherapeutengesetz

DPG-Institut

Zur Theorie und Praxis der Gruppenanalyse

Angelika Berghaus, Walter Marggraf:
Fr. 13.2.04, 18:00 - 21:15 Uhr
Sa. 14.02., 10:00 - 13:15 Uhr

Ort: DPG-Institut, Schlüterstr. 18,
20146 Hamburg, tel. Anm.: 44 49 81

Michael-Balint-Institut

Ethnopschoanalytischer Arbeitskreis:

Studien zu den Grundbegriffen der
Forschungsmethodik anhand ausgewählter
Literaturtexte

Dr. med. Volker Friedrich:
11.12.03, 20:30 Uhr
24.01.04, 10:00 - 14:30 Uhr

Michael-Balint-Institut, Falkenried 7,
20251 Hamburg, tel. Anm.: 42 92 42 12

**3. Hamburger Fortbildungsreihe
Psychotherapie**

veranstaltet vom Michael-Balint-Institut und
Adolf-Ernst-Meyer-Institut,
Mittwochs, 20:30 Uhr, Hörsaal der Klinik für
Psychiatrie und Psychotherapie, UKE

12. November 2003

Jörg M. Scharff, Kronberg / Taunus

**Zur Zentrierung auf innere und äußere
Faktoren als zwei Perspektiven klinischen
Verstehens**

10. Dezember 2003

Edda Uhlmann, Hamburg

**Das Objekt im Körper und sein Geheimnis
– zur Psychodynamik veränderter Trauer
über die Generationen**

14. Januar 2004

Karl-Heinz Biesold, Hamburg

**Im Angesicht destruktiver Aggression –
Erfahrungen als Psychiater und
Psychotherapeut in Afghanistan**

Ausblick

Das Sommersemester 2004 wird unter dem Begriff
„**Lehren und Lernen in der Psychotherapie**“
stehen.

Dozenten WS 03/04

Berger, Margarete, Prof. Dr. med.

Dir. der Abt. f. Psychosomatik u.
Psychotherapie der Kinderklinik des UKE
Martinistr. 52, 20246 Hamburg
Tel. 428 03-3700

Berner, Wolfgang, Prof. Dr. med.

UKE, Klinik für Psychiatrie und
Psychotherapie, Abt. f. Sexualforschung
und Forensik
Martinistr. 52, 20246 Hamburg
Tel. 428 03-2225

Breidhardt, Martine, Dipl.-Psych.

Eppendorfer Landstr. 44, 20249 Hamburg
Tel. 59 59 33

Bühring, Brigitta, Ärztin

Schweriner Straße 15, 22143 Hamburg
Tel. 677 11 47

Buhrmester, Christian, Dr. phil.

Baumkamp 19, 22299 Hamburg
Tel. 51 63 74

Deneke, Friedrich-Wilhelm, Prof. Dr. med., Dipl.-Psych.

UKE, Abt. f. Psychosomatik u. Psychotherapie
Martinistraße 52, 20246 Hamburg
Tel. 428 03-3993

Foth, Christian, Dr. med.

Elbchaussee 362, 22609 Hamburg
Tel. 81 97 98 60

Frerk, Claus, Dr. med.

Heinrich-Hertz-Str. 75, 22085 Hamburg
Tel. 2273 9695

Frick-Bruder, Viola, Dr. Dipl.-Psych.

Abteistr. 19, 20149 Hamburg
Tel. 45 80 41

Götze, Paul, Prof. Dr. med.

UKE, Therapiezentrum für Suizidgefährdete
Martinistr. 52, 20246 Hamburg
Tel. 428 03-4201

Halm, Susanne, Dr. med.

Rothenbaumchaussee 3, 20148 Hamburg
Tel. 44 80 97 93

Lamparter, Ulrich, PD Dr. med. Dipl.-Psych.

UKE, Abt. f. Psychosomatik u. Psychotherapie
Martinistraße 52, 20246 Hamburg
Tel. 428 03-3993

Niemann, Brigitte, Dipl.-Psych.

Hagedornstr. 31, 20149 Hamburg
Tel. 44 54 79

Oppermann, Matthias, Dr. med.

Sierichstr. 102, 22299 Hamburg
Tel. 46 18 03

Richter, Monika, Dipl.-Psych.

Weidenstieg 9, 20259 Hamburg
Tel. 40 17 15 64

Speidel, Renate, Dipl.-Psych.

Haynstr. 2, 20249 Hamburg
Tel. 45 39 31

Stuhr, Ulrich, PD Dr. phil., Dipl.-Psych.

UKE, Abt. f. Psychosomatik und Psychotherapie
Martinistr. 52, 20246 Hamburg
Tel. 428 03-3993

Wiczek, Claudia, Dipl.-Psych.

Sierichstr. 102, 22299 Hamburg
Tel. 47 73 85

Zapp-Brauer, Gudrun, Dr. med.

Grindelallee 80, 20146 Hamburg
Tel. 41 49 72 44

Allgemeine Informationen

Sprecherinnen der Weiterbildungsteilnehmer für die Psychologen:

Dipl.-Psych. Silvia Renken

Paulsenplatz 9
22767 Hamburg
Tel. 040 - 439 49 35

Dipl.-Psych. Sonja Thier

Lattenkamp 70
22299 Hamburg
Tel. 040 - 27 29 22

Sprecherin der Weiterbildungsteilnehmer für die Ärzte:

Birte Wolff

Lohbrügger Landstr. 41
21031 Hamburg
Tel. 040 - 739 267 25

Leiter des Adolf-Ernst-Meyer-Instituts:

PD Dr. med. Ulrich Lamparter

Tel. 040 - 42 803 - 4258
Sprechzeiten: Mi. 10:00 - 10:45 Uhr

Geschäftsstelle des Adolf-Ernst-Meyer-Instituts:

Elke Harten
c/o Abt. Psychosomatik
und Psychotherapie, Erikahaus
Martinistraße 52
20246 Hamburg
Telefon: 040 - 42 803-2843
Telefax: 040 - 42 803-4975

Sprechzeiten:

Mi. 10:00-12:00 Uhr und 14:00-16:00 Uhr

Bankverbindung:

Postgirokonto Hamburg der
Arbeitsgemeinschaft Psychotherapie e.V. am UKE
Konto-Nr. 6061 14-204
BLZ 200 100 20

Anmeldung Wintersemester 2003 / 2004

Bitte schicken Sie Ihre Anmeldung bis spätestens
5. Oktober 2003 an die Geschäftsstelle des Adolf-Ernst-
Meyer-Instituts, Elke Harten, UKE, Erikahaus, Martinistraße
52, 20246 Hamburg zurück.

Name _____ Vorname _____

Adresse _____

Telefonnummer _____

Beginn der Weiterbildung _____

Ich melde mich für folgende Seminare verbindlich an:

- Neurosenlehre III
- Theorie und Technik tiefenpsychologisch fundierter Psychotherapie
- Einführung in das Erstinterview
- Zur Arbeit mit Träumen
- Übertragung und Gegenübertragung
- Wirkfaktoren in der tiefenpsych. fund. Psychotherapie
- Die Bedeutung des Rahmens für die psychotherapeutische Behandlung
- Studientag „Übertragung“
- Was, wann, wie sagen? – Technik konkreter Interventionen
- Der Partner des Patienten
- Theaterseminar „Macbeth“
- Schreiben und Psychodynamik
- Erstinterview Speidel / Oppermann
- Erstinterview Berger / Halm
- Fallseminar* Frick-Bruder / Buhrmester, Termin:
- Fallseminar* Niemann / Richter, Termin:

* Bitte geben Sie Ihren Wunschtermin für eine Fallvorstellung an.

Datum _____

Unterschrift _____

hier abtrennen und einschicken

Verbindliche Angaben zum aktuellen Stand Ihrer Weiterbildung:

Selbsterfahrung Anzahl der Stunden zum jetzigen Zeitpunkt:

Erstinterviews Anzahl der supervidierten Erstinterviews:

Behandlungen Anzahl der Behandlungen:

Stundenzahl insgesamt:

Adolf-Ernst-Meyer-Institut
Geschäftsstelle
Frau Elke Harten
UKE/Erikahaus
Martinistraße 52

20246 Hamburg

Absender:



Für Anfragen stehen zur Verfügung:

**PD Dr. Ulrich Lamparter
Adolf-Ernst-Meyer-Institut
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Martinistr. 52 · 20246 Hamburg
Tel. 040 / 428 03 4258
Fax 040 / 428 03 4975**

**Prof. Dr. Paul Götze
Klinik f. Psychiatrie u. Psychotherapie
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Martinistr. 52 · 20246 Hamburg
Tel. 040 / 428 03 4201**

**Geschäftsstelle Adolf-Ernst-Meyer Institut
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Elke Harten
Tel. 040 / 428 03 2843
Fax 040 / 428 03 4975
Mi. 10.00-12.00 u. 14.00-16.00 Uhr**

**Sekretariat der Abt. f. Psychosomatik
u. Psychotherapie
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Gisela Eggers
Tel. 040 / 428 03 3993**

**Adolf-Ernst Meyer
1925-1995**

Zeichnung von Andreas Bilger, 1989

Adolf-Ernst-Meyer-Institut
zur Weiterbildung in der Psychotherapie

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf



Semesterprogramm
Winter 2003 / 2004